

Staatliche
Schlösser und Gärten
Hessen

**Staatspark
Hanau-Wilhelmsbad**



Ein Personen-Theaterstück
von und mit Histotainer
Tino Leo

**Einigkeit und
Recht und Freiheit**

in 45 Minuten durch den
Vormärz und die Revolution
von 1848/49

17.03.2026, 19:00 Uhr



www.schloesser-hessen.de

HESSSEN



Einigkeit und Recht und Freiheit.

Die Nationalhymne „Einigkeit und Recht und Freiheit“ wurde 1841 von August Heinrich Hoffmann von Fallersleben verfasst. In den Revolutionsjahren 1848/49 wurde das „Lied der Deutschen“ von vielen gesungen. Die sogenannte Märzrevolution ist zentral für die deutsche Demokratie- und Nationalstaatsgeschichte. Der Ausbruch der Revolution im Frühjahr 1848 hat zahlreichen demokratischen Entwicklungen den Weg bereitet. Auch der Staatspark Hanau-Wilhelmsbad war ein Ort der deutschen Demokratieggeschichte. Am 22. Juli 1832 fand dort eine der bedeutendsten politischen Versammlungen, das Wilhelmsbader Fest, statt. Die Veranstaltung „Einigkeit und Recht und Freiheit“ erinnert an die Ereignisse der Jahre 1848/49, die folgenreich für die deutschen Staaten waren.

Staatspark Hanau-Wilhelmsbad Großer Arkadensaal 17.03.2026, 19:00 Uhr

Eintritt:

19,00 € Erwachsene, 12,00 € ermäßigt

inkl. Getränk und Laugengebäck

bei einem abendlichen Get-together mit dem
Künstler nach der Veranstaltung



**Staatliche
Schlösser und Gärten
Hessen**

Staatspark Hanau-Wilhelmsbad
Parkpromenade 4
63454 Hanau

Tickets online unter:

www.schloesser-hessen.de/hanau-wilhelmsbad/veranstaltungen und
an der Abendkasse (ab 18:00 Uhr)



EINIGKEIT UND RECHT UND FREIHEIT

Eine 45-minütige Zeitreise
durch den Vormärz und die
Revolution von 1848/49.
Für Menschen ab 15 Jahren
und Erwachsene.

Die Revolution von 1848/49

von und mit **Tino Leo**
in allen 10 Rollen

Regie: Götz Brandt

beauftragt bzw. gefördert von:



Landeszentrale
Politische Bildung
Rheinland-Pfalz



Hessische
Landeszentrale
für politische
Bildung



HESSISCHE
LANDESREGIERUNG

Zum Stück:
EINIGKEIT UND RECHT UND FREIHEIT -
DIE REVOLUTION VON 1848/49
Ein-Personen-Theaterstück
Text und Spiel: Tino Leo

Adam von Itzstein, Freiheitskämpfer der ersten Stunde und Abgeordneter der Paulskirchenversammlung, ist auf der Flucht. Gesucht wegen Hochverrats. Er nimmt die Zuschauenden mit auf seine Reise durch den Vormärz und zur Revolution von 1848/49, die geprägt ist von Hoffnung, Aufbruch und Enttäuschung. Aus der Retrospektive taucht er immer wieder ein in die wechselhaften Zeiten, in der die Revolutionäre viel auf Spiel setzten, damit wir heute frei leben können. Dabei trifft er auf Persönlichkeiten wie Fürst von Metternich, den Preußenkönig, den Demokraten Friedrich Hecker und Menschen aus der Mitte des Volkes. Alle erleben diese Jahre auf ganz unterschiedliche Weise, ob in Berlin, Wien oder Frankfurt. Durch die verschiedenen Interessen kommt die Freiheitsbewegung ins Wanken und die alten Mächte gewinnen wieder die Oberhand. Und dennoch, was in dieser Zeit begann, war auf Dauer nicht mehr rückgängig zu machen.

Über den Künstler:

Tino Leo ist Theaterautor, Schauspieler, Schulleiter der Schauspielschule Mainz und HISTOTAINER. Er entwickelt, schreibt und spielt Theaterstücke für verschiedene Institutionen, meistens zu historischen und politischen Themen. Er will Geschichte jedermann zugänglich machen und bietet ein bundesweit einmaliges Gesamtpaket an, bestehend aus Recherche, Konzept, Buch/Text, Regie und Schauspiel. Alles aus einer Hand. Zuletzt präsentierte er die Stücke „Die Mainzer Republik von 1792/93“ und „Die autonome Republik“ über die Separatistenbewegung der 1920-er Jahre. Außerdem den Theaterfilm „Altiaium“ über die Römer in Rheinhessen. Mit seinen Stücken ist er im ganzen deutschsprachigen Raum unterwegs, in Theatern, Archiven, Museen und in Schulen. Infos: www.tinoleo.de

